

# SÜDWIND AKTUELL

Nr. 141 · Mai 2017

ENTWICKLUNGSPOLITISCHE INFORMATIONEN VON SÜDWIND TIROL



**Vom Kampf** der Guarani-Kaiowá für ihr Recht auf Land, den blutigen Interessen der brasilianischen Agroindustrie und unseren Handlungsmöglichkeiten hier in Europa wird der Vertreter der Guarani-Kaiowá - **Ládio Veron** - am 15. Mai berichten. Im Rahmen des IFFI wird am 27. Mai wieder der **Südwind Filmpreis** vergeben: Filmbegeisterte Jugendliche können sich für die **IFFI-Jugendjury** ab sofort anmelden! Im Juni erwartet sie dann in der wunderbaren Welt des Palmenhauses die neue **Südwind-Ausstellung „Bittersüße Bohnen: Kakao und Kaffee“** mit interaktiven Führungen.

Mit den **aktuellen politischen Entwicklungen in der Türkei** und deren Auswirkungen auf Menschen mit türkischen Wurzeln in Österreich setzen wir uns am 13. Juni bei einer Diskussion auseinander.



**ANMELDUNG**  
**IFFI-Jugendjury**



**LANDRAUB UND WIDERSTAND:**  
**Ládio Veron berichtet**



**AUSSTELLUNG**  
**„Bittersüße Bohnen: Kaffee und Kakao“**



**DISKUSSION**  
**„Weil wir hier leben“:**  
**Österreich-Türkei im Spannungsfeld**

**JETZT  
ANMELDEN!**

## IFFI-Jugendjury 2017

**Südwind beim 26. Internationalen Filmfestival Innsbruck (23. bis 28. Mai 2017)**

Südwind ist auch heuer wieder Teil des Internationalen Filmfestivals Innsbruck (IFFI) und vergibt zum neunten Mal den Südwind Filmpreis im Wert von 1.000 Euro. Das Preisgeld, das an eine/n RegisseurIn aus dem Globalen Süden geht, wird durch Ihre Spenden an den Verein Südwind Tirol ermöglicht.

Über die Vergabe des Filmpreises entscheidet wie immer die IFFI-Jugendjury, für die sich interessierte junge Menschen ab 15 Jahren jetzt bei Südwind anmelden können.

Die Mitglieder der Jury bekommen die Gelegenheit, bei einem Filmworkshop grundlegendes Wissen und Instrumente zur Analyse von Filmen und Filmsprache kennenzulernen. Während des Festivals können alle Filme im Rahmen des IFFI kostenlos besucht werden. Bei der Juriesitzung (26. Mai) wird schließlich diskutiert und geprübelt, welcher Film den Südwind Filmpreis 2017 gewinnen soll. Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf spannende und differenzierte Entscheidungen. (dp)

**Filmworkshop:** Freitag, 19. Mai 2017, 17:00 Uhr, Südwind-Büro, Leopoldstraße 2/1. Stk., Innsbruck  
Zielgruppe: junge Menschen ab 15 Jahren  
Anmeldung für die IFFI-Jugendjury bei: [dina.prettner@suedwind.at](mailto:dina.prettner@suedwind.at),  
Tel.: 0512/582418



Der Südwind Filmpreis 2016 ging an Jay-ro Bustamante und seinen Film „Ixcanul Volcano“.

### Ládio Veron:

## „Die Welt muss den Aufschrei unseres Volkes hören!“

Für die Guarani-Kaiowá ist Land der Ursprung allen Lebens. Um für Viehweiden, Soja- und Zuckerrohrplantagen Platz zu schaffen, wurden sie im Laufe der letzten Jahrzehnte sukzessive und gewaltsam von ihrem Land vertrieben. Große Landstriche und ihre Nutzungsrechte wurden verkauft und verteilt, gerade so als ob das Land seit jeher völlig unbewohnt wäre. Für die Guarani-Kaiowá ist dies eine Politik der Vernichtung.

Zählte man in Brasilien 1953 noch drei Millionen Guarani-Kaiowá, sind es heute nur noch 45.000, die entweder in notdürftigen Camps oder an Straßenrändern leben, aber auch in Gebieten, die ihnen vom Staat zugesichert wurden. Allerdings werden sie aus letzteren zunehmend wieder vertrieben. Bedrohungen, Gewalt und Morde stehen auf der Tagesordnung.

Ládio Veron wird im Rahmen einer europaweiten Solidaritätsreise Station in Innsbruck machen, um aus erster Hand über die prekäre Situation seines Volkes zu berichten. Veron ist „Kazike“, ein sogenannter Anführer und wichtiger Vertreter der Guarani-Kaiowá im Bundesstaat Mato

Grosso do Sul. Ládio Verons Vater, Marcos Veron, setzte sich wie er für das Recht auf Land ein, was ihm 2003 das Leben kostete. Hunderte Guarani-Kaiowá wurden in den vergangenen Jahren ermordet, fast ebenso viele verübten aus Hoffnungslosigkeit Suizid.

Ein großes Anliegen Verons ist es, in Europa ein UnterstützerInnen-Netzwerk aufzubauen, um den Druck auf die brasilianische Politik zu verstärken. Denn, so Veron: „Ohne Druck von außen wird sich die Regierung Brasiliens keinen Millimeter bewegen.“ (cs)



Foto: © Lunae Parracho

Viele der Guarani-Kaiowá bewohnen improvisierte „Camps“ entlang der Straßen in der Nähe ihrer ehemaligen Gebiete, in der Hoffnung, wieder zurückkehren zu können.

### Landraub, Vertreibung und indigener Widerstand

Ládio Veron berichtet über die prekäre Lage der Guarani-Kaiowá in Brasilien

Mo, 15. Mai 2017, 19:00 Uhr  
Foyer der Nord-Süd-Bibliothek,  
Leopoldstraße 2/1. Stk., Innsbruck

Moderation: Caroline Sommeregger (Südwind)  
Übersetzung und Input: Johann Kandler (Klimabündnis Österreich)

Eine Veranstaltung von Südwind Tirol, Klimabündnis Tirol und Klimabündnis Österreich.



## „Bittersüße Bohnen: Kaffee und Kakao“ Ausstellung mit Schulführungen

Mo, 12. Juni – So, 9. Juli 2017

Palmenhaus Innsbruck, Ecke Rennweg/Karl-Kapferer-Straße

Geöffnet: täglich 9:00 – 17:00 Uhr

Eintritt: 3 Euro / 2 Euro ermäßigt (SchülerInnen, StudentInnen, PensionistInnen)

Der Genuss von Kaffee und Kakao hat in Österreich Tradition: Durchschnittlich werden jährlich 162 Liter Kaffee getrunken. Auch beim Verzehr von Schokolade gehören wir mit mehr als 9 kg pro Person/Jahr zu den Führenden weltweit.

Die Sonderausstellung in der wunderbaren Welt des Innsbrucker Palmenhauses richtet den Blick auf diese besonderen Bohnen und die Menschen, die sie kultivieren. Schritt für Schritt werden der Weg von Kaffee und Kakao sowie ökologische, soziale und kulturelle Zusammenhänge beleuchtet. Außerdem wird ein Einblick in den fairen Handel gegeben.



### Ausstellungseröffnung

Mo, 12. Juni 2017, 18:30 Uhr

#### Begrüßung und einleitende Worte:

Herbert Bacher (Institut Innsbruck der Österreichischen Bundesgärten), Heidi Unterhofer (Südwind Tirol)

#### Impuls-Vortrag:

Christopher Tankou (Agrarwissenschaftler, Universität Dschang/Kamerun)

Im Anschluss wird zu einem Umtrunk geladen. Eintritt frei.

### INTERAKTIVE FÜHRUNGEN durch die Ausstellung



#### Der Schokolade auf der Spur

Kakao-Führung für SchülerInnen ab 10 Jahren

#### Bittersüße Bohnen

Kaffee-Führung für SchülerInnen ab 14 Jahren und Erwachsene

Terminvereinbarung: [martin.haselwanter@suedwind.at](mailto:martin.haselwanter@suedwind.at),

Tel.: 0512 / 58 24 18

Mindestgruppengröße: 12 Personen

Kostenbeitrag (inkl. Eintritt): 3 Euro/SchülerInnen;

5 Euro/Erwachsene; Dauer: 60 min.

Organisation: Südwind Tirol in Kooperation mit dem Institut Innsbruck der Österreichischen Bundesgärten und den Hofgartenfreunden.



## „Weil wir hier leben“ Österreich – Türkei im Spannungsfeld Fishbowl Diskussion

Di, 13. Juni 2017, 19:30 Uhr

Die Bäckerei – Kulturbackstube, Dreieiligenstr. 21a, Innsbruck

Die in den 1960er-Jahren beginnende Anwerbung von Arbeitskräften aus der Türkei führte zu einem kontinuierlichen Anwachsen der türkischstämmigen Community. Während die Integration dieser Menschen in die österreichische Gesellschaft viele Auf- und Abs erlebt hat, ist es derzeit vor allem die Politik des türkischen Präsidenten Erdoğan, die die Frage der Integration erneut aufwirft.

Aber wie stark ist der Einfluss der türkischen Politik auf die türkischstämmige Community in Österreich tatsächlich? In welchem Spannungsverhältnis leben Menschen mit türkischen Wurzeln und wie steht es um türkischstämmige KritikerInnen der AKP-Regierung? Sind die islamisch-konservativen Entwicklungen in der Türkei hinderlich für die Integration und führt der politische Rechtsruck in Österreich zu einer Zunahme des Spannungsverhältnisses für Menschen mit türkischem Migrationshintergrund?

#### Darüber diskutieren:

Nihat Alp (ehemaliger Vorsitzender des Tiroler Integrationszentrums), Yeliz Kondul (Integrationsbotschafterin, ZUSAMMEN:ÖSTERREICH)

Moderation: Martin Haselwanter (Südwind Tirol)

## BILLIG. BILLIGER. BANANE

### Film- und Diskussionsabend

Sa, 13. Mai 2017, 20:00 Uhr

Pfarrkirche St. Barbara, Johannes Messner-Weg 11, Schwaz

Anlässlich des „Tages des Fairen Handels“ zeigen der Weltladen Schwaz, Südwind Tirol, die Pfarrkirche St. Barbara, die Stadtgemeinde Schwaz und Fairtrade den Film BILLIG. BILLIGER. BANANE (Doku 44 min, 2014).

Nach dem Film kann mit Sandra Klausner (Weltladen Schwaz), Martin Haselwanter (Südwind) und Nina Ertl (Fairtrade) über Möglichkeiten und Grenzen des Fairen Handels diskutiert werden. Für Erfrischungen und faire Knabbereien ist gesorgt.

<b>Sa.</b> <b>13. Mai</b>	<b>FILM- UND DISKUSSIONSABEND</b> <b>BILLIG. BILLIGER. BANANE</b> 20:00 Uhr, Pfarre St. Barbara, Johannes Messner-Weg 11, Schwaz Mehr Infos im Blattinneren.
<b>Mo.</b> <b>15. Mai</b>	<b>VORTRAG MIT LÁDIO VERON</b> <b>„Landraub, Vertreibung und indigener Widerstand“</b> 19:00 Uhr, Foyer der Nord-Süd-Bibliothek, Leopoldstraße 2/1. Stk., Innsbruck Mehr Infos im Blattinneren.
<b>Do.</b> <b>18. Mai</b>	<b>PRÄSENTATION AFRIKA-KOFFER</b> <b>„Afrika er-lesen“</b> 18:30 Uhr, Stadtbücherei Schwaz, Franz-Josef-Str. 26, Schwaz Veronika Knapp (Südwind Tirol) präsentiert junge Literatur afrikanischer AutorInnen. Die Bücher sind in den kommenden Monaten in der Stadtbücherei Schwaz entlehnbar. Anschließend wird zu fairen Snacks geladen. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit Stadtbücherei und Weltladen Schwaz.
<b>Fr.</b> <b>19. Mai</b>	<b>FILM-WORKSHOP</b> <b>IFFI-Jugendjury</b> 17:00 Uhr, Südwind Büro, Leopoldstr. 2/1. Stk., Innsbruck Anmeldung erforderlich. Mehr Infos im Blattinneren.
<b>Sa.</b> <b>27. Mai</b>	<b>FILMPREIS-VERLEIHUNG</b> <b>Internationales Filmfestival Innsbruck, 23 – 28. Mai</b> 11:00 Uhr, Leokino, Anichstraße 36, Innsbruck Die IFFI-Jugendjury verleiht den Südwind-Filmpreis

Mehr Informationen zu unseren Veranstaltungen  
[www.suedwind-tirol.at](http://www.suedwind-tirol.at)

<b>Mo.</b> <b>12. Juni</b>	<b>AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG</b> <b>„Bittersüße Bohnen: Kaffee und Kakao“</b> 18:30 Uhr, Palmenhaus Innsbruck, Ecke Rennweg/Karl-Kapferer-Straße Die Ausstellung ist bis <b>9. Juli</b> täglich <b>9:00 – 17:00 Uhr</b> geöffnet. Mehr Infos im Blattinneren.
<b>Di.</b> <b>13. Juni</b>	<b>FISHBOWL DISKUSSION</b> <b>„Weil wir hier leben“</b> <b>Österreich – Türkei im Spannungsfeld</b> 19:30 Uhr, Die Bäckerei – Kulturbäckstube, Dreiheiligenstraße 21a, Innsbruck Mehr Infos im Blattinneren.

## „Die Katze im Sack kaufen?!“

**NEU**

### Stadtrundgänge zum ethischen Konsum für Jugendliche jetzt auch in Imst und Wörgl!

Die Katze im Sack kaufen – auf das kann jetzt auch in den Städten Imst und Wörgl gern verzichtet werden. Die neuen Stadtrundgänge richten sich an Jugendliche, die mehr wissen möchten über die globalen Hintergründe alltäglicher Produkte, sich interessieren für nachhaltigen Konsum und auf der Suche sind nach lokalen, konkreten Alternativen in den Bereichen Essen, Bekleidung und Elektronik.

Der seit mittlerweile 3 Jahren erfolgreich bestehende Innsbrucker Stadtrundgang wurde an die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten der beiden Städte Imst und Wörgl angepasst und verändert. In einem ca. 100-minütigen Spaziergang wird an unterschiedlichen Stationen Halt gemacht und gemeinsam erkundet, was so alles in unseren Handys steckt, wie wir uns nachhaltig kleiden können, was uns Bio-Siegel eigentlich versprechen und vieles mehr.

Kosten: 50 Euro pro Gruppe (max. 25 Personen), geeignet für Jugendliche ab 15 Jahren

Dauer: ca. 100 Minuten

Information und Terminvereinbarung:

[dina.prettner@suedwind.at](mailto:dina.prettner@suedwind.at), Tel: 0512/582418

Gefördert durch die Tiroler Landesinitiative „Welt ins Gleichgewicht“



### P.b.b.

Erscheinungsort Innsbruck - Verlagspostamt 6010 Innsbruck  
Zulassungsnummer: **GZ 02Z 031489M**

Unzustellbare Exemplare bitte zurück an:

**Südwind Tirol, Leopoldstraße 2, 6020 Innsbruck**

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Verein Südwind Entwicklungspolitik Tirol,  
Leopoldstraße 2, 6020 Innsbruck, Tel.: (0512) 58 24 18, [suedwind.tirol@suedwind.at](mailto:suedwind.tirol@suedwind.at)  
Bankverbindung: Südwind-Tirol IBAN: AT65 1600 0001 1320 0022, BIC: BTV AAT22

Redaktion: Caroline Sommeregger, Dina Prettner, Martin Haselwanter, Veronika Knapp  
Bildnachweis: Titelbild © Rodrigo Siqueira Arajeju, Bild „IFFI Jugendjury“ © Südwind Tirol (S. 2), Bild „Camps am Straßenrand“ © Lunae Parracho / Verwendung genehmigt von Ládio Veron (S. 2), Bild „Mary Ebaïtoh / Kakaobäuerin Kamerun“ © Südwind Tirol (S. 3), Bild zum Stadtrundgang „Consumerist Christmas Tree“ © Gustavo Sanabria, luzinterruptus.com (S. 4)  
Herstellung: Augustin medien&design, Zirl

Die Tätigkeit von Südwind Tirol und unsere Veranstaltungen und Projekte werden unterstützt von:



**INNSBRUCK**



GEFÖRDERT DURCH DIE  
ÖSTERREICHISCHE  
ENTWICKLUNGS  
ZUSAMMENARBEIT

